|  |  |
| --- | --- |
| **Testat des unabhängigen Prüfers**  **für Projektpartner (darunter Leadpartner)**  5. Version, Februar 2017  An den Leadpartner von **„Projekt XX“** bei Leadpartner/Projektpartner:  **Name, Anschrift**  **Schlussfolgerung**  Wir haben den Rechnungsabschluss für das Projekt für Projektpartner / Leadpartner **[XXX]** bezüglich getätigter und bezahlter Ausgaben und erzielter Einnahmen für das **„Projekt XX“** im Rahmen des Programms Interreg Deutschland-Danmark für den Zeitraum **XX.XX.20XX bis XX.XX.20XX** geprüft.  Der Rechnungsabschluss für das Projekt wird auf der Grundlage der Richtlinien gemäß den Vorschriften und Bedingungen des Leadpartnervertrags vom **XX.XX.20XX**  (und ggfs. Ergänzung vom **XX.XX.20XX** ) sowie den Richtlinien im Interreg-Handbuch erstellt.  Nach unserer Auffassung ist der Rechnungsabschluss für das Projekt in allen wesentlichen Belangen gemäß den Vorschriften und Bedingungen des Leadpartnervertrags vom **XX.XX.20XX**  (und ggfs. Ergänzung vom **XX.XX.20XX** ) sowie den Richtlinien im Interreg-Handbuch angefertigt worden.  Der Rechnungsabschluss für das Projekt umfasst folgende Beträge:  Gesamtkosten im o. a. Zeitraum in Höhe von  EUR  und  Einnahmen im Zeitraum in Höhe von  EUR  .  Die dänischen Partner müssen deren Beträge in EUR angeben. Die Umrechnung erfolgt anhand des monatlichen Buchungskurses der Kommission, der in dem Monat gilt, in dem die Ausgaben dem unabhängigen Prüfer (First-Level-Controller) zur Überprüfung vorgelegt wurden.  **Grundlage für die Schlussfolgerung**  Wir haben unsere Prüfung gemäß internationalen Prüfungsstandards und sonstigen Anforderungen gemäß nationalen Vorschriften und für Wirtschaftsprüfer geltenden Regelungen durchgeführt. Unsere Verantwortung gemäß diesen Standards ist im betreffenden Abschnitt des Testats „Verantwortung des Prüfers für die Prüfung des Rechnungsabschlusses für das Projekt“ näher beschrieben. Gemäß den internationalen Standards zur Berufsethik für Wirtschaftsprüfer (IESBA-Standards) und sonstigen nationalen Anforderungen sind wir vom Zuschussempfänger unabhängig und haben auch unsere sonstigen ethischen Verpflichtungen gemäß diesen Standards und Anforderungen erfüllt. Nach unserer Auffassung sind die erlangten Prüfungsnachweise angemessen und bilden eine geeignete Grundlage für unsere Schlussfolgerung.  **Hervorheben bestimmter Aspekte des Rechnungsabschlusses – angewandte Rechnungslegungsgrundsätze und eingeschränkte Verteilung und Nutzung**  Wir weisen darauf hin, dass der Rechnungsabschluss für das Projekt gemäß den Richtlinien des Zuschussgebers erstellt worden ist. Die Erstellung des Rechnungsabschlusses dient dem Zuschussempfänger als Hilfe, die Rechnungslegungsvorgaben gemäß den Richtlinien des Zuschussgebers im Interreg-Handbuch und im Leadpartnervertrag vom **XX.XX.20XX** (und ggf. Ergänzung vom **XX.XX.20XX )** einzuhalten. Demzufolge kann der Rechnungsabschluss für das Projekt für andere Zwecke ungeeignet sein.  Unser Testat ist ausschließlich für den Zuschussempfänger und den Zuschussgeber bestimmt, und außer diesen beiden sollte es keiner anderen Partei ausgehändigt oder von anderen genutzt werden.  Unsere Schlussfolgerung wurde aufgrund dieser Aspekte nicht geändert.  **Hervorheben von Aspekten bezüglich der Prüfung**  Gemäß den Richtlinien des Zuschussgebers hat der Zuschussempfänger die vom Zuschussgeber genehmigten Budgetzahlen als Vergleichszahlen im Rechnungsabschluss für das Projekt angesetzt. Die Budgetzahlen waren nicht Gegenstand einer Prüfung.  **Verantwortung der Leitung**  Die oberste Leitung der Institution/des Unternehmens/der Gesellschaft trägt die Verantwortung für die Ausarbeitung eines Rechnungsabschlusses für das Projekt, der in allen wesentlichen Belangen korrekt ist, d. h. gemäß den Vorschriften und Bedingungen des Leadpartnervertrags vom **XX.XX.20XX**  (und ggfs. Ergänzung vom **XX.XX.20XX** ) sowie den Richtlinien im Interreg-Handbuch angefertigt. Die Projektleitung des Projektpartners ist für die internen Kontrollen verantwortlich, die sie für die Ausarbeitung eines Rechnungsabschlusses für das Projekt ohne wesentliche Fehlinformationen für erforderlich hält, auch wenn diese auf arglistige Täuschung oder Irrtum zurückzuführen sind.  Ebenso ist die Leitung dafür verantwortlich, dass das Projekt hinsichtlich der Ziele und Arbeitspakete gemäß Antrag sowie gemäß dem genehmigten Projektbudget durchgeführt wird.  **Verantwortung des Prüfers für die Prüfung des Rechnungsabschlusses für das Projekt**  Wir verfolgen das Ziel, hochgradige Sicherheit dafür zu erreichen, dass der Rechnungsabschluss für das Projekt insgesamt keine wesentlichen Fehlinformationen enthält, auch wenn diese auf arglistige Täuschung oder Irrtum zurückzuführen sind, und ein Testat mit einer Schlussfolgerung vorzulegen. Hochgradige Sicherheit ist ein hohes Niveau an Sicherheit, jedoch keine Garantie dafür, dass eine Prüfung, die gemäß internationalen Prüfungsstandards und den sonstigen Anforderungen gemäß nationalen Vorschriften und für Wirtschaftsprüfer geltenden Regelungen durchgeführt wird, etwaige vorhandene wesentliche Fehlinformationen in allen Fällen aufdecken wird. Fehlinformationen können infolge von arglistiger Täuschung oder Irrtum entstehen und gelten als wesentlich, wenn billigerweise zu erwarten ist, dass sie einzeln oder zusammen die wirtschaftlichen Entscheidungen beeinflussen, die die Nutzer der Rechnungslegung auf der Grundlage des Rechnungsabschlusses für das Projekt treffen.  Im Rahmen einer Prüfung, die gemäß den internationalen Prüfungsstandards und den sonstigen Anforderungen gemäß nationalen Vorschriften durchgeführt wird, nehmen wir fachgerechte Einschätzungen vor und wahren während der Prüfung eine professionelle Skepsis.  Im Zuge unserer Prüfung haben wir entsprechend Art. 23 Abs. 4 VO (EU) 1299/2013 i.V.m. Art. 125 Abs. 4 a) VO (EU) 1303/2013 und (für dänische Prüfer: ) entsprechend BEK nr. 586 af 3. Juni 2014 geprüft:  • dass die im Rechnungslegungssystem des Projekts registrierten Aufwendungen bezahlt und – soweit zutreffend – korrekt zum geltenden Wechselkurs umgerechnet worden sind und dass Vermögenswerte ordnungsgemäß gebucht sind und dass Beträge in Auszahlungsanträgen mit den Einträgen im Rechnungslegungssystem des Projekts übereinstimmen;  • dass ordnungsgemäße Nachweise für Personal- und Verwaltungsaufwendungen vorliegen, darunter Arbeitsverträge, von der Leitung ordnungsgemäß bestätigte Stundenaufstellungen, Lohn- und Gehaltsabrechnungen u.a.m.;  • dass Waren und Dienstleistungen, die in der Rechnungslegung erscheinen, geliefert sind und sich auf genehmigte Aktivitäten gemäß Antrag und Leadpartnervertrag beziehen;  • dass Waren und Dienstleistungen nach der Vergabeordnung gemäß europäischen, nationalen oder sonstigen relevanten Vorschriften ausgeschrieben wurden; dass ordnungsgemäße Nachweise dafür vorliegen, darunter eingegangene Angebote, Anzeigen, Beschlussfassungsprotokolle, abgeschlossene Verträge u. ä.  *(Zutreffenden Absatz wählen:)*  Die Durchführung einer Vor-Ort-Kontrolle gem. Art. 125 Abs. 5 1303/2013 VO (EU) beim **Leadpartner/Projektpartner xxxx** im Auszahlungszeitraum **XXX** ist geplant.  *ODER bei Durchführung*  Eine Vor-Ort-Kontrolle gem. Art. 125 Abs. 5 1303/2013 VO (EU) wurde beim **Leadpartner/Projektpartner xxxx** am **XX.XX.20XX** in **XXX** durchgeführt. Der Umfang war der Vorhabenhöhe und dem Risiko angemessen.  Darüber hinaus:  ● identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen Fehlinformationen im Rechnungsabschluss für das Projekt, auch wenn diese auf arglistige Täuschung oder Irrtum zurückzuführen sind, und planen als Reaktion auf diese Risiken Prüfungsmaßnahmen und führen diese durch und erlangen angemessene Prüfungsnachweise, die eine geeignete Grundlage für unsere Schlussfolgerung bilden. Das Risiko, wesentliche durch arglistige Täuschung verursachte Fehlinformationen nicht zu entdecken, ist größer als bei durch Irrtum verursachten wesentlichen Fehlinformationen, da arglistige Täuschung Verschwörungen, Urkundenfälschung, absichtliche Auslassungen, Irreführung oder das Missachten interner Kontrollen umfassen kann.  ● gelangen wir zu einem Verständnis der internen Kontrollen, die für die Prüfung des Rechnungsabschlusses für das Projekt relevant sind, um Prüfungsmaßnahmen planen zu können, die den Umständen entsprechend angemessen sind, jedoch nicht um eine Schlussfolgerung über die Effizienz der internen Kontrollen des Zuschussempfängers formulieren zu können.  ● nehmen wir dazu Stellung, ob die von der Leitung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze sachgemäß sind, ob die bilanziellen Ansätze und die entsprechenden von der Leitung erteilten Angaben angemessen sind.  Wir kommunizieren mit der Leitung u. a. über den geplanten Umfang und die Terminierung der Prüfung sowie über wesentliche prüferische Beobachtungen, darunter etwaige wesentliche Mängel bei den internen Kontrollen, die wir im Rahmen der Prüfung identifiziert haben.  **Erklärung zu sonstigen Rechtsvorschriften und Regelungen**  Die Leitung ist dafür verantwortlich, dass von der Rechnungslegung umfasste Maßnahmen erteilten Bewilligungen, Gesetzen und sonstigen Vorschriften und getroffenen Vereinbarungen sowie üblicher Praxis entsprechen, und dass bei der Verwaltung der vom Rechnungsabschluss für das Projekt umfassten Mittel und Aktivitäten die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit entsprechend beachtet wurden.  Im Rahmen unserer Prüfung des Rechnungsabschlusses für das Projekt sind wir gemäß den Grundsätzen ordnungsgemäßer öffentlicher Rechnungsprüfung dafür verantwortlich, relevante Themen für eine kritische rechtliche Prüfung und eine kritische Prüfung der Wirtschaftlichkeit auszuwählen. Bei der kritischen rechtlichen Prüfung überprüfen wir mit hochgradiger Sicherheit bei den gewählten Themen, ob von der Rechnungslegung umfasste Maßnahmen erteilten Bewilligungen, Gesetzen und sonstigen Vorschriften und getroffenen Vereinbarungen sowie üblicher Praxis entsprechen. Bei der kritischen Prüfung der Wirtschaftlichkeit beurteilen wir mit hochgradiger Sicherheit, ob die geprüften Systeme, Prozesse oder Maßnahmen die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit bei der Verwaltung der von dem Rechnungsabschluss für das Projekt umfassten Mittel und der Durchführung der Aktivitäten entsprechend unterstützen.  Falls wir auf der Grundlage unserer Prüftätigkeit zu dem Schluss kommen, dass es Anlass zu wesentlichen kritischen Bemerkungen gibt, haben wir darüber zu berichten.  Diesbezüglich haben wir über keine wesentlichen kritischen Bemerkungen zu berichten.  **Ort (Geschäftsanschrift des Prüfers), Datum**  **Prüfungsgesellschaft XXX**  **Name, Stempel**  --------------------------- | **Den uafhængige revisors erklæring**  **for projektpartnere (herunder leadpartner)**  5. udgave, februar 2017  Til leadpartneren i **”projektet XX”** ved leadpartner/projektpartnere:  **Navn, adresse**  **Konklusion**  Vi har revideret projektregnskabet for projektpartner/ leadpartner **[XXX]** vedrørende afholdte og betalte omkostninger og opnåede indtægter for **”projektet XX”** under programmet Interreg Deutschland-Danmark, for perioden fra **XX.XX.20XX til XX.XX.20XX**.  Projektregnskabet udarbejdes efter retningslinjerne i overensstemmelse med bestemmelser og vilkår i leadpartneraftalen af **XX.XX.20XX** (med eventuelle ændringer af **XX.XX.20XX** ) samt retningslinjerne i Interreg-håndbogen.  Det er vores opfattelse, at projektregnskabet i alle væsentlige henseender er udarbejdet i overensstemmelse med bestemmelser og vilkår i leadpartneraftalen af **XX.XX.20XX**  (med eventuelle ændringer af **XX.XX.20XX** ) samt retningslinjerne i Interreg-håndbogen.  Projektregnskabet omfatter følgende beløb:  Samlede omkostninger i ovennævnte periode på  EUR  og  indtægter i perioden på  EUR  .  De danske partnere skal angive deres beløb i EUR. Til omregningen anvendes Kommissionens månedlige regnskabsvekselkurs, som gælder i den måned, hvor udgifterne blev overgivet til den uafhængige revisor (first level controller) til revision.  **Grundlag for konklusion**  Vi har udført vores revision i overensstemmelse med internationale standarder om revision og yderligere krav ifølge nationale bestemmelser og revisorlovgivning. Vores ansvar ifølge disse standarder er nærmere beskrevet i revisionspåtegningens afsnit ”Revisors ansvar for revisionen af projektregnskabet”. Vi er uafhængige af tilskudsmodtager i overensstemmelse med internationale etiske regler for revisorer (IESBA´s Etiske regler) og yderligere nationale krav, ligesom vi har opfyldt vores øvrige etiske forpligtelser i henhold til disse regler og krav. Det er vores opfattelse, at de opnåede revisionsbevis er tilstrækkeligt og egnet som grundlag for vores konklusion.  **Fremhævelse af forhold i regnskabet – anvendt regnskabspraksis samt begrænsning i distribution og anvendelse**  Vi henleder opmærksomheden på, at projektregnskabet er udarbejdet i henhold til tilskudsgivers retningslinjer. Projektregnskabet er udarbejdet med henblik på at hjælpe tilskudsmodtager til overholdelse af de regnskabsmæssige bestemmelser i tilskudsgivers retningslinjer i Interreg-håndbog og leadpartneraftalen af **XX.XX.20XX** (med eventuelle ændringer af **XX.XX.20XX** ). Som følge heraf kan projektregnskabet være uegnet til andet formål.  Vores erklæring er udelukkende udarbejdet til brug for tilskudsmodtager og tilskudsgiver og bør ikke udleveres til eller anvendes af andre parter end tilskudsmodtager og tilskudsgiver.  Vores konklusion er ikke modificeret som følge af disse forhold.  **Fremhævelse af forhold vedrørende revisionen**  Tilskudsmodtager har i overensstemmelse med tilskudsgivers retningslinjer medtaget de af tilskudsgiver godkendte budgettal som sammenligningstal i projektregnskabet. Budgettallene har ikke været underlagt revision.  **Ledelsens ansvar**  Institutionens/virksomhedens/selskabets øverste ledelse har ansvaret for udarbejdelsen af et projektregnskab, der i alle væsentlige henseender er rigtigt, dvs. udarbejdet i overensstemmelse med bestemmelser og vilkår i leadpartneraftalen af **XX.XX.20XX**  (med eventuelle ændringer af **XX.XX.20XX** ) samt retningslinjerne i Interreg-håndbogen. Ledelsen af projektet hos projektpartneren er ansvarlig for en intern kontrol, som ledelsen anser for nødvendig for at udarbejde et projektregnskab uden væsentlig fejlinformation, uanset om denne skyldes besvigelser eller fejl.  Ligeledes er ledelsen ansvarlig for, at projektet gennemføres i overensstemmelse med ansøgningen med hensyn til mål og arbejdspakker samt i overensstemmelse med det godkendte projektbudget.  **Revisors ansvar for revisionen af projektregnskabet**  Vores mål er at opnå høj grad af sikkerhed for, om projektregnskabet som helhed er uden væ-sentlig fejlinformation, uanset om denne skyldes besvigelser eller fejl, og at afgive en erklæring med en konklusion. Høj grad af sikkerhed er et højt niveau af sikkerhed, men er ikke en garanti for, at en revision, der udføres i overensstemmelse med internationale standarder om revision og yderligere krav ifølge nationale bestemmelser og revisorlovgivning, altid vil afdække væsentlig fejlinformation, når sådan findes. Fejlinformationer kan opstå som følge af besvigelser eller fejl og kan betragtes som væsentlige, hvis det med rimelighed kan forventes, at de enkeltvis eller samlet har indflydelse på de økonomiske beslutninger, som regnskabsbrugerne træffer på grundlag af projektregnskabet.  Som led i en revision, der udføres i overensstemmelse med internationale standarder om revision og de yderligere nationale krav, foretager vi faglige vurderinger og opretholder profes-sionel skepsis under revisionen.  Som led i vores revision har vi i henhold til artikel 23, stk. 4 i forordning (EU) nr. 1299/2013 i forbindelse med artikel 125, stk. 4 a) i forordning (EU) nr. 1303/2013 og (for danske revisorer:) i henhold til bekendtgørelse nr. 586 af 3. juni 2014 kontrolleret:  • at de udgifter, der er registreret i projektets regnskabssystem, er betalt og – hvis det er relevant – er omregnet korrekt til gældende valutakurs, og at aktiver er behørigt bogført, og at beløb i udbetalingsanmodninger er i overensstemmelse med registreringerne i projektets regnskabssystem;  • at der foreligger behørig dokumentation for personale- og administrationsomkostninger, herunder ansættelsesaftaler, timeregistreringer, der er behørigt godkendt af ledelsen, lønafregninger m.m.;  • at varer og tjenesteydelser, der er medtaget i regnskabet, er leveret og vedrører godkendte aktiviteter i henhold til ansøgningen og leadpartneraftalen;  • at varer og tjenesteydelser er blevet udbudt i henhold til licitationsprocedure i overensstemmelse med europæiske, nationale eller andre relevante bestemmelser; at der foreligger behørig dokumentation herfor, herunder modtagne tilbud, annoncer, beslutningsreferater, indgåede aftaler og lignende.  *(Vælg det relevante afsnit:)*  En kontrol på stedet i henhold til artikel 125, stk. 5 i forordning (EU) nr. 1303/2013 planlægges gennemført hos **Leadpartner/Projektpartner xxxx** i udbetalingsperioden **XXX** .  *ELLER når gennemført*  En kontrol på stedet i henhold til artikel 125, stk. 5 i forordning (EU) nr. 1303/2013 er gennemført hos **Leadpartner/Projektpartner xxxx XX.XX.20XX** i **XXX** . Omfanget af kontrollen stod i et rimeligt forhold til projektets størrelse og risikoen.  Herudover:  • Identificerer og vurderer vi risikoen for væsentlig fejlinformation i projektregnskabet, uanset om denne skyldes besvigelser eller fejl, udformer og udfører revisionshandlinger som reaktion på disse risici samt opnår revisionsbevis, der er tilstrækkeligt og egnet til at danne grundlag for vores konklusion. Risikoen for ikke at opdage væsentlig fejlinformation forårsaget af besvigelser er højere end ved væsentlig fejlinformation forårsaget af fejl, idet besvigelser kan omfatte sammensværgelser, dokumentfalsk, bevidste udeladelser, vildledning eller tilsidesættelse af intern kontrol.  • Opnår vi forståelse af den interne kontrol med relevans for revisionen af projektregnska-bet for at kunne udforme revisionshandlinger, der er passende efter omstændighederne, men ikke for at kunne udtrykke en konklusion om effektiviteten af tilskudsmodtagers in-terne kontrol.  • Tager vi stilling til, om den regnskabspraksis, som er anvendt af ledelsen, er passende, samt om de regnskabsmæssige skøn og tilknyttede oplysninger, som ledelsen har udar-bejdet, er rimelige.  Vi kommunikerer med ledelsen om blandt andet det planlagte omfang og den tidsmæssige placering af revisionen samt betydelige revisionsmæssige observationer, herunder eventuelle betydelige mangler i intern kontrol, som vi identificerer under revisionen.  **Erklæring i forhold til anden lovgivning og øvrig regulering**  Ledelsen er ansvarlig for, at de dispositioner, der er omfattet af regnskabsaflæggelsen, er i overensstemmelse med meddelte bevillinger, love og andre forskrifter samt med indgåede aftaler og sædvanlig praksis; og at der er taget skyldige økonomiske hensyn ved forvaltningen af de midler og aktiviteterne, der er omfattet af projektregnskabet.  I tilknytning til vores revision af projektregnskabet er det i overensstemmelse med god offentlig revisionsskik vores ansvar at udvælge relevante emner til såvel juridisk-kritisk revision som forvaltningsrevision. Ved juridisk-kritisk revision efterprøver vi med høj grad af sikkerhed for de udvalgte emner, om de dispositioner, der er omfattet af regnskabsaflæggelsen, er i over-ensstemmelse med meddelte bevillinger, love og andre forskrifter samt med indgåede aftaler og sædvanlig praksis. Ved forvaltningsrevision vurderer vi med høj grad af sikkerhed, om de undersøgte systemer, processer eller dispositioner understøtter skyldige økonomiske hensyn ved forvaltningen af de midler og driften af aktiviteterne, der er omfattet af projektregnskabet.  Hvis vi på grundlag af det udførte arbejde konkluderer, at der er anledning til væsentlige kriti-ske bemærkninger, skal vi rapportere herom.  Vi har ingen væsentlige kritiske bemærkninger at rapportere i den forbindelse.  **Sted (revisors forretningsadresse), dato**  **Revisonsvirksomhed XXX**  **Navn, stempel**  --------------------------- |